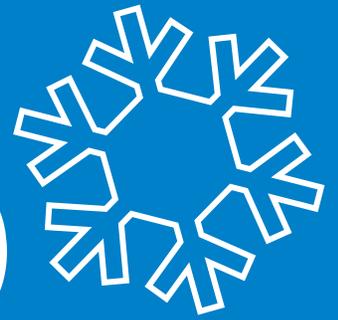


PLIENINGER BÜRGERINFO



Für Pliening, Gelting, Landsham und Ottersberg



**WIR WÜNSCHEN ALLEN BÜRGERINNEN UND
BÜRGERN EIN SCHÖNES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GLÜCKLICHES UND
GESUNDES JAHR 2022!**



@csupliening



csupliening



www.csu-pliening.de

SERVUS.

René Buchmann, CSU-Ortsvorsitzender Pliening



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

was war das für ein Jahr 2021! Ohne Feuerwerk haben wir es begrüßt, mussten zu Jahresbeginn auf vieles verzichten. Mit dem Impfstoff kam dann die Hoffnung und der Sommer machte wieder Reisen möglich und hatte auch sonst viel Normalität für uns. Umso schwerer fühlen sich die aktuellen Einschränkungen in der ohnehin staaden Zeit wieder an. Ich hoffe, dass wir nun bald eine Herdenimmunität erreichen, in Deutschland und weltweit, die Klinikbelegung nachlässt und wir unser altes Leben zurückbekommen.

Es war wieder mehr möglich in diesem Sommer. Wir haben das als CSU-Ortsverband mutig genutzt und wurden belohnt. Mit 400 Gästen war die Johannifeier am Dorfplatz mein persönliches Highlight, ich danke jedem einzelnen Gast für seinen Besuch. Es hat Spaß gemacht, trotz Hygienemaßnahmen! Auch unser Frühschoppen im Gasthof Forchhammer war gut besucht, endlich konnten wir viele Mitgliedererhungen nachholen. Wir sind ein Ortsverband mit vielen treuen Mitgliedern, dafür sage ich herzlichen Dank!

"Verlässliche Politik und moderne Ideen, das muss der Weg sein."

Mit einem sehr guten Ergebnis von 44,77% (1.604 Stimmen) haben Sie, liebe Pliening Bürgerinnen und Bürger, Dr. Andreas Lenz im September wieder in den Bundestag gewählt. Auch dafür gilt mein Dank. Das gibt uns Rückhalt und Stabilität. Das Zweitstimmenergebnis spornt uns aber auch an, zukünftig wieder besser zu werden und bessere Lösungen für die Menschen anzubieten. Verlässliche Politik und moderne Ideen, das muss der Weg sein.

Auch in der Gemeindepolitik ist wieder vieles vorgebracht und angestoßen worden, dies lesen Sie im Rückblick. Vielleicht sind Sie über unsere Social-Media-Kanäle aber schon bestens informiert? Wenn nicht, schauen Sie doch gern mal rein auf Instagram oder Facebook. Wir informieren hier immer monatlich über die wichtigen Entscheidungen im Gemeinderat.

Viel Spaß beim Lesen der Winterausgabe unserer Pliening Bürgerinfo. Ihnen und Ihren Familien wünsche ich im Namen des gesamten CSU-Ortsvorstandes ein gesegnetes Weihnachtsfest, ruhige Feiertage und ein gutes sowie vor allem gesundes Jahr 2022!

Ihr

René Buchmann
CSU-Ortsvorsitzender & Fraktionssprecher



Kennen Sie unsere Nachrichten der Gemeinderatssitzungen? Schauen Sie doch bei Instagram oder Facebook mal rein...



Titelfoto v.l.n.r.: Georg Rittler, Anni Wachinger, Michael Datzler, Angelika Diefenthaler, Florian Bauer-Eberhart, Roland Frick, René Buchmann, Maximilian Kern, Verena Engelhardt, Dominik Feldmann, Mike Kläß, Franz Xaver Burghart, Erwin Kerst

GRUßWORT

Robert Niedergesäß, Landrat Landkreis Ebersberg

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Pliening,

2021 geht zu Ende und immer noch beherrscht Corona die Szene. Hatten doch viele gehofft und prophezeit, die Pandemie werde sich in diesem Jahr ausschleichen, so kam sie im Herbst mit voller Wucht zurück. Die Impfzentren wurden wieder hochgefahren und die Kliniken verspüren einen großen Druck, gerade die Intensivstationen geraten an ihre Grenzen. Es wird ganze Arbeit geleistet, mit Herzblut, großem Einsatz und Teamgeist: In unserer Kreisklinik, in unserem Impfzentrum mit seinen mobilen Teams, die Haus- und Fachärzte im Landkreis, unser Team im Landratsamt mit dem Gesundheitsamt und allen anderen Abteilungen, die andere Dinge liegen lassen müssen, um mitzuhelfen, wo Unterstützung gebraucht wird.

Auch all die Ehrenamtlichen in den Hilfsorganisationen, in Vereinen und auch ganz private Initiativen, sie alle haben auch 2021 entscheidend dazu beigetragen, dass unsere Gesellschaft durch diese schwere Zeit hindurchkommt. In vielen Bereichen ist dies auch gelungen und wir haben es insgesamt ganz gut gemeistert und organisiert. Aber sicht- und spürbar ist auch ein großer Riss durch unsere Gesellschaft, dies schwarz und dieses weiß und es scheinen hier und dort die Grautöne nicht mehr gesehen und akzeptiert zu werden. War dies schon in der Flüchtlingskrise zu erkennen, so hat sich diese Entwicklung in der Corona-Krise noch einmal verstärkt. Andere Meinungen zu akzeptieren, zu tolerieren, ohne die Menschen gleich in Schubladen zu ordnen und (ab) zu werten ist ein hohes Gut unserer Demokratie, das sollten wir uns immer wieder bewusstmachen. Hoffen wir, dass 2022 die Pandemie zu einer Randerscheinung zurückgedrängt werden kann, eine hohe Impfquote und geeignete Medikamente, die hoffentlich auch bald unser Land erreichen, können nach meiner Überzeugung dazu beitragen.



Aber erfreulicherweise und trotz aller Schwierigkeiten, die diese Zeit mit sich bringt, ging auch 2021 wieder einiges im Landkreis voran, im Großen wie im Kleinen: Die Fußgängerampel in Ottersberg wurde nach einem Testjahr dauerhaft genehmigt, das Busangebot im Landkreis wird zum Fahrplanwechsel unter anderem mit der neuen Linie 459 zwischen Hohenlinden, Poing und der Messestadt ausgebaut, der Kreistag hat sich für den Einsatz von Wasserstoffbussen als Beitrag zum Klimaschutz entschieden, die Bürgerinnen und Bürger haben sich nach über 10 Jahren Diskussion basisdemokratisch im ersten Bürgerentscheid auf Landkreisebene mehrheitlich für die fünf Windräder im Ebersberger Forst entschieden, die Realschule Ebersberg und das Gymnasium Vaterstetten werden erweitert, 2022 steigen wir in die Planungen für das neue Gymnasium in Poing ein, der Landkreis hat 2021 das Qualifikationsverfahren zum „Fahrradfreundlichen Landkreis“ mit Bravour bestanden, im Januar 2022 geht's los mit dem Bau von über 20 bezahlbaren Wohnungen für Pflegepersonal an unserer Kreisklinik und die Staatsregierung hat im Dezember die Gründung einer „Berufsfachschule für Kinderpflege“ im Landkreis Ebersberg genehmigt – ein wichtiges Signal für einen familienfreundlichen Landkreis und künftig mehr Fachpersonal in unseren Kindertagesstätten.

"Andere Meinungen zu akzeptieren, zu tolerieren, ohne die Menschen gleich in Schubladen zu ordnen und (ab) zu werten ist ein hohes Gut unserer Demokratie, das sollten wir uns immer wieder bewusstmachen."

Diese Liste an Themen und Projekten ist natürlich nicht abschließend, noch viel mehr beschäftigt unseren Landkreis und den Kreistag, aber man sieht: es geht vorwärts! Und so wollen wir uns auch 2022 den anstehenden bekannten und neuen Herausforderungen stellen, und gemeinsam das Beste für unseren Landkreis und seine Bürgerinnen und Bürger herausholen!

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes, glückliches und wieder normaleres Jahr 2022!

***Ihr Robert Niedergesäß
Landrat***

DIE ZUKUNFT



Christian Doleschal

JU vor Ort - JU in Bayern

Am Wochenende zwischen dem 8. und 10. Oktober traf sich die Junge Union Bayern zu ihrer Landesversammlung inklusive Neuwahlen für die kommenden zwei Jahre. Neben dem JU-Kreisvorsitzenden Philip Trepte, war auch unser Ortsvorsitzender Tobias Huber in Deggendorf als Delegierter vor Ort. Wie man auch der Presse entnehmen konnte, war die Stimmung aufgrund der Bundestagswahl eher angespannt. Es wurde klar festgestellt, dass besonders das Thema Kandidat und Kampagne als nicht sehr positiv wahrgenommen wurde. Es stellten sich unter anderem CSU-Generalsekretär Markus Blume, sowie Markus Söder, Ilse Aigner und Manfred Weber den Fragen und der Kritik der Delegierten. Der bisherige Landesvorsitzende Christian Doleschal wurde im Amt bestätigt. „Die JU bleibt der Stachel im Fleisch der CSU“, so der wiedergewählte Landesvorsitzende. Insgesamt war es eine gelungene Veranstaltung, die in der Stadthalle Deggendorf stattfand.

JU Christbaumsammelaktion 2022

Am 08. Januar 2022 ab 9.00 Uhr sammeln wir wieder ihre ausgedienten Weihnachtsbäume ein. Wir sind stolz, dass wir dies bisher als kostenlosen Service anbieten konnten. Doch die steigenden Spritpreise, mehr und größere Bäume, etc. zwingen uns leider dazu für unsere Tätigkeit einen kleinen Obolus zu verlangen. Dazu werden wir über die Postagentur in Pliening Bändchen verkaufen, die Sie bitte gut sichtbar an der Baumspitze anbringen. Die Bändchen kosten 3,00 EUR und werden bis 7.1. verkauft. Den Überschuss wollen wir an einen wohltätigen Zweck spenden. Aus den Bäumen werden Hackschnitzel hergestellt, die damit wieder einer regenerativen Energiegewinnung dienen. Wir sammeln wieder, wie die letzten Jahre auch, in den Ortsteilen Gelling, Pliening und Ottersberg. Bitte stellen Sie die Bäume gut zugänglich bereit.



Philip Trepte, Tobias Huber

DIE BASIS

Ehrenmitgliedschaft für Hans-Otto Dressel

Am 14. August 1961 ist Hans-Otto Dressel in die Christlich-Soziale Union eingetreten, im gleichen Jahr wie Franz-Josef Strauß Parteivorsitzender geworden war. 60 Jahre ist er seitdem treues Mitglied und dafür zum ersten Ehrenmitglied im CSU-Ortsverband Pliening ernannt worden. DANKESCHÖN!



Thomas Huber (MdL), Hans-Otto Dressel



Roland Frick, Georg Rittler, René Buchmann

Ehrenraute in Bronze für Georg Rittler

Altbürgermeister Georg Rittler, welcher seit 1997 im Ortsvorstand aktiv tätig ist, insgesamt fünf Jahre lang Ortsvorsitzender war, das jährliche Schafkopfturnier organisiert und sich an jeder Stelle in den Ortsverband einbringt, erhielt die Ehrenraute in Bronze, die höchste Auszeichnung auf Ortsverbandsebene. DANKESCHÖN!

DANKESCHÖN!

Mitgliederehrungen 2020/2021



Bernhard Graber
50 Jahre



Josef Strigl
45 Jahre



Franz Xaver Burghart
45 Jahre



Karin Schuler
40 Jahre



Emmeran Königer sen.
40 Jahre



Peter Simon
40 Jahre



Ingeborg Graber
40 Jahre



Richard Beitingger sen.
40 Jahre



Marita Betz
35 Jahre



Thomas Jell
30 Jahre



Roland Frick
30 Jahre



Andrea Kern
30 Jahre



Barbara Bauer-Eberhart
30 Jahre



Georg Rittler
25 Jahre



Bernd Reckeweg
20 Jahre



Albert Betz
20 Jahre



Dominikus Hierl
20 Jahre



Fritz Humplmayr
20 Jahre



Josef Kern jun.
10 Jahre



Timmy Salama
10 Jahre

ohne Bild: Günther Schuler (45 Jahre), Helmut Deinhofer (45 Jahre), Ursula Bauer (35 Jahre), Frieda Königer (35 Jahre), Maria Beitingger (35 Jahre), Ernst Reitsberger (35 Jahre), Anita Reitsberger (35 Jahre), Joseph Gruber (30 Jahre), Gisela Betz (30 Jahre), Anton Numberger (30 Jahre), Ludwig Bauer (30 Jahre), Georg Halmburger (25 Jahre), Franz Deinhofer (25 Jahre), Stefan Obermaier (25 Jahre), Anna Maria Troglauer (20 Jahre), Patrik Kraus (10 Jahre)

RATHAUSNEWS

Roland Frick, Erster Bürgermeister Gemeinde Pliening

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sehr habe ich mich gefreut, Ihnen die Neuauflage unserer Gemeindebroschüre noch in diesem Jahr präsentieren zu können. Sie haben diese bestimmt schon in Ihrem Briefkasten vorgefunden. Die Broschüre "IMMER ETWAS NEUES" bietet wieder einen bunten Querschnitt durch unser vielfältiges, aktives Gemeinwesen mit allen wichtigen Informationen und soll eine Hilfestellung zur Orientierung und Information sein.

„Am Abend wird man klug genug für den vergangenen Tag, doch niemals klug genug, für den der kommen mag“. So steht es in vielen Poesiealben aus Kindheitstagen geschrieben. Wohl kaum eine Lebensweisheit passt besser zu dem abgelaufenen Jahr 2021, wie diese. In gewissen Zeiten dieses Jahres – natürlich nicht nur von der Bundestagswahl im September, sondern immer und ständig präsent und von der Corona-Pandemie geprägt – konnte man wirklich kaum vorhersehen, wie die Lage am kommenden Tag sein würde. Das gilt bis heute. Mit welchen Auflagen ist zu rechnen? Was kommt noch?

Diese weltweite Lage kam auch bei uns in der Gemeinde an. Wir alle sind betroffen: Kinder, Familien, Vereine, Betriebe, Geschäfte und Gastronomie. Beliebte Versammlungen, Feiern und Veranstaltungen mussten zum Schutz aller leider abgesagt werden. Sehr viele von uns, die überwiegende Mehrheit, halten sich an die vorgegebenen Regeln, Maßnahmen und Empfehlungen. Ich kann hier nur DANKE sagen.

"Am Abend wird man klug genug für den vergangenen Tag, doch niemals klug genug, für den der kommen mag."

Leider spricht der eine oder andere von uns über Verschwörung oder gar Bruch des Grundgesetzes. Doch eines steht auch fest: ohne klare Regeln geht es nicht! Davon bin ich persönlich überzeugt und verurteile jede Verharmlosung oder krude Theorien aus dem Internet bzw. den sozialen Medien auf das Schärfste. Nur gemeinsam können wir den Kampf gegen das Virus, das die ganze Welt so nachhaltig auf den Kopf stellt, gewinnen und die nächste Welle verhindern. Wir alle müssen uns gemeinsam weiterhin und über den Jahreswechsel hinaus mit aller Kraft gegen diese Pandemie zur Wehr setzen.

Nur auf diesem Weg können wir auf Sicht zu einer Art Normalität zurückkehren. Bitte, gehen Sie zum Impfen! Tun Sie es für sich, für uns und vor allem für unsere Kinder und Enkel.

Neben den laufenden Impfungen muss das Infektionsgeschehen stark verlangsamt werden, um die Überlastung unseres Gesundheitssystems zu vermeiden. Die Intensivstationen sind am Rand der Belastbarkeit und die Pflegerinnen und Pfleger, die Ärzteschaft und das Klinikpersonal leisten hier seit knapp zwei Jahren schier Unmenschliches.



**"Bitte, gehen Sie zum Impfen!
Tun Sie es für sich, für uns und vor
allem für unsere Kinder und Enkel."**

Wir alle wünschen uns doch nichts mehr, als hoffentlich bald wieder unser Gemeindeleben und die Selbstverständlichkeiten des Lebens genießen zu können. Und das schaffen wir nur gemeinsam.

Wir waren im Gemeinderat trotz der Pandemie nicht untätig und haben einiges vorangebracht bzw. angestoßen, was sie auf den kommenden Seiten sehen können.

Ich hoffe sehr, dass der Rückblick auf das Jahr 2021 – wiederum trotz Corona – auch Sie mit Freude und Zuversicht erfüllt und Sie motiviert in das kommende Jahr gehen. Persönlich wünsche ich mir, dass wir uns im kommenden Jahr gesund wiedersehen, uns treffen und wir alle wieder gemeinsam feiern können.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest, geruhsame und erholsame Festtage und für das Jahr 2022 alles Gute, Glück, Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit.

Mit den herzlichsten Grüßen

Ihr

**Roland Frick
Erster Bürgermeister**





Einweihung Kinderhaus

Am 23.10.2021 wurde das Kinderhaus in Landsham offiziell eingeweiht. Geöffnet ist das Haus bereits seit September 2020. Wegen Corona musste die Einweihung verschoben werden. Bei sonnigem Herbstwetter erfolgte die Segnung unter freiem Himmel. Die Feier war durch viele Kinder und Eltern sehr gut besucht. Wir wünschen der Leiterin Frau Bußjäger und ihrem Team alles Gute in diesem wirklich schönen Haus. Wieder ist damit ein großes Projekt in unserer Gemeinde umgesetzt worden, welches wir von Anfang an unterstützt haben - für unsere Kinder, für unsere Zukunft.

#wirhaltenunserwort



Wiedereröffnung Jugendraum

Die Wiedereröffnung des Jugendraumes, ein Wunsch von Jugendlichen, der bei einem „Stammtisch Dahoam“ mit Bürgermeister Roland Frick aufkam, ist jetzt Wirklichkeit geworden. Fraktionsübergreifend fand die Idee im Gemeinderat Rückenwind und wird seit Mitte 2021 auch wieder finanziell von der Gemeinde unterstützt. Die offizielle Eröffnung fand am 08.10.2021 statt und schon viele Jugendliche haben seitdem den Weg ins Pi Jay aR gefunden. Wir setzen uns dafür ein, dass neben dem Regelbetrieb auch private Geburtstage der Jugendlichen zukünftig dort gefeiert werden dürfen. Bisher gibt es dafür keine geeignete Möglichkeit in der Gemeinde.

#naeherammenschen



Richtfest "Alte Schule"

Bei der Sanierung der Alten Schule Gelting geht es weiter voran. Für den Neubau wurde am 19.11.2021 Richtfest gefeiert. Im kleinen Kreis wurde auf die Errichtung des Dachstuhls angestoßen. Architekt Udo Hübschmann führte die Gäste anschließend durch den Rohbau sowie den entkernten Altbau. Zwischen beiden Gebäuden wurde ein Aufzugsschacht errichtet, der einen barrierefreien Zugang zu den Wohnungen und Vereinsräumen erlaubt. Außerdem wurde ein Anbau erstellt, der zukünftig als Foyer für den Altbau dient. Der Heimatverein wird im 1. Stock einen Ausstellungsraum erhalten, die Theaterbagasch im Erdgeschoss einen neuen Platz für die „Bunte Bühne“. Aus beiden Vereinen waren Vertreter zum Richtfest gekommen, die sich genauso wie wir auf die Eröffnung des Gebäudes freuen.

#wirstehenfuertraditionundgemeinschaft

Fahrplanwechsel

Für die Verbesserung der Busanbindung an die S-Bahn setzen wir uns schon lange ein. Zum Fahrplanwechsel am 12.12.2021 war es jetzt so weit, die MVV-Regionalbuslinie 460 wurde verstärkt. Sie fährt künftig in den Hauptverkehrszeiten alle 40 Minuten und in versetzter Taktung auch in die Gegenrichtung, sodass alle 20 Minuten ein Bus Richtung Poing oder Grub fährt, um die S2 Richtung München oder Erding zu erreichen. Auch am Wochenende und am Abend wurde das Angebot ausgebaut. Der ÖPNV kostet die Gemeinde ca. 255.000 EUR pro Jahr, das sind ca. 100.000 EUR mehr als bisher. Aber ein besseres Busangebot entlastet unsere Straßen und senkt den CO2-Verbrauch unserer Gemeinde. Wir hoffen, dass das neue Angebot gut angenommen wird.

#wirhandelnnachhaltig



Bus 460 Pliening Herdweg (Beispiel 20-Minuten-Takt)

AB 7:18	AN 7:34 Poing Nord	7:40 S2 nach München
AB 7:39	AN 7:52 Grub Nord	8:02 S2 nach München
AB 7:58	AN 8:14 Poing Nord	8:20 S2 nach München
AB 8:19	AN 8:32 Grub Nord	8:42 S2 nach München
AB 8:38	AN 8:55 Poing Nord	9:00 S2 nach München

Seniorenwohnanlage

Auch bei unserem derzeit größten Bauprojekt geht es weiter voran. Im September wurde die Entwurfsplanung inkl. Kostenberechnung vorgestellt, welche wir als CSU-Fraktion einstimmig unterstützt haben. Das Konzept der Architekten Gaigl & Partner war sehr überzeugend und entspricht genau dem, was Pliening braucht. In den vier Häusern sollen insgesamt 33 Wohnungen entstehen. Davon 8 für 1 Person, 13 für 2 Personen, 7 für 3 Personen und zwei Seniorenwohngemeinschaften für 3-4 Personen, außerdem drei Appartements für Pfleger(innen). Die ganze Anlage wird das Ortsbild zukünftig positiv prägen und den Bereich Pliening neben der Kirche aufwerten, insbesondere die moderne und offene Gestaltung der Freiflächen. Einladend ist sowohl der Treffpunkt mit Springbrunnen unter Bäumen vor dem Café, aber auch der Innenhof, der zum Garteln, für Bewegung und geselligem Zusammensein lockt.



Die Kostenberechnung geht derzeit von 17,7 Mio EUR Baukosten aus, welche wahrscheinlich mit 6,5 Mio EUR bezuschusst werden können. Entsprechend würden bei der Gemeinde 11,2 Mio EUR verbleiben. Dagegen stehen die Mieteinnahmen, welche die Gemeinde langfristig aus den Wohnungen und Gewerbeflächen erzielt. Aus unserer Sicht ist dies ein Investment, dass sich langfristig für die Gemeinde sehr lohnen wird. Älteren Menschen, die vielleicht allein in einem großen Haus wohnen oder sich die hohen Marktmieten nicht leisten können, bieten wir damit einen bezahlbaren Platz mitten in der Gemeinde, mitten in der Gemeinschaft. Die Baugenehmigung wird derzeit beantragt, die Archäologen wollen ihre Arbeiten bald abschließen, sodass dann die weiteren Arbeiten beginnen können. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

#wirsetzenunsfuerdiefamilieinvonjungbisalt



Ampel & Flüsterasphalt in Ottersberg

Zwischen Pliening und Poing wurde eine außergerichtliche Vereinbarung getroffen. Die Gemeinde Poing beteiligt sich an der Verkehrsverbesserung in Ottersberg. Die Fußgängerampel soll dauerhaft installiert werden. Außerdem soll eine Flüsterasphaltschicht aufgetragen werden. Die Gemeinde Pliening zieht im Gegenzug ihre Normenkontrollklage zurück. Aus unserer Sicht ist das eine vernünftige Lösung für die Ottersberger, die lt. Gutachten täglich 10.000 Fahrzeuge ertragen müssen. Diese Zahl erhöht sich um weitere 1.000 Fahrzeuge, wenn die Wohngebiete W7 & W8 fertig sind.

#wirhaltenunserwort



Hochwasserschutz in Gelting

Die Friedhofsallee wird neugestaltet werden. Die Fahrbahn soll dabei auf 4,50m aufgeweitet werden und nördlich der Straße werden 13 Bäume gepflanzt, damit die Straße auch zur „Allee“ wird. Außerdem wird ein neuer Entwässerungsgraben entstehen, der das Niederschlagswasser besser ableitet und den Ortsteil Gelting vor Hochwasser schützt. Dies ist nur der erste Schritt, weitere Maßnahmen in dem Gebiet sollen folgen. Die Starkregenereignisse der letzten Jahre zeigen uns, dass wir weiter aktiv im Hochwasserschutz unterwegs sein müssen, um die Bürgerinnen und Bürger zu schützen. Auch der Parkplatz am Friedhof wird neu befestigt und ausgebaut.

#wirhandelnnachhaltig

FRAKTION



Gemeinsame Fraktionssitzung

Im August haben wir uns zu einer gemeinsamen Fraktionssitzung mit den CSU-Gemeinderäten und dem ersten Bürgermeister aus Poing getroffen. Nach der Kommunalwahl 2020 gibt es viele neue Gesichter in beiden Fraktionen, sodass erstmal ein Kennenlernen auf dem Programm stand. Gemeinsame Themen gibt es bei Nachbargemeinden immer. Wir haben u.a. über Verkehrslösungen und Erneuerbare Energien gesprochen. Zukünftig wollen wir uns noch enger austauschen. Mit den CSU-Fraktionen aus Finsing, Markt Schwaben und Kirchheim sind ebenso Treffen geplant.

#gemeinsamimlandkreisnorden



"Imagekampagne" Wertstoffhof

Auf unseren Antrag hin startete im Juni eine Imagekampagne für den Wertstoffhof. Im Gemeindeblatt wurde auf einer farbigen Doppelseite zunächst aktiv auf die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes hingewiesen. Anschließend informierten 15 freiwillige Helfer an zwei Samstagen die Bürger an den Wertstoffinseln. Vielen Dank an dieser Stelle auch an die Helfer der Fraktionen SPD, Initiative für Pliening und Neues Forum, die uns unterstützten. Durchschnittlich 38 Besucher je Insel in der Zeit von 9-13 Uhr, d.h. neun Besucher pro Stunde, nutzten die Wertstoffinseln zur Entsorgung, obwohl der Wertstoffhof parallel geöffnet war. Das war mehr als wir erwartet hatten. Teilweise waren die PKW und Kleintransporter auch sehr voll. Wir haben aber viele verständnisvolle Bürgerinnen und Bürger getroffen, die bereit waren, zukünftig den Wertstoffhof zu bevorzugen oder zumindest größere Mengen dort zu entsorgen. Dies würde unserem Ortsbild guttun. Neue größere Schilder an den Wertstoffinseln weisen nun auch auf den Wertstoffhof besser hin.



KURZ & KNAPP

Glasfaserausbau

Die Ergebnisse der Markterkundung zum Breitbandausbau wurden vorgestellt. Insg. 945 Adressen in der Gemeinde surfen derzeit noch mit weniger als 100 MB. Die Deutsche Glasfaser ist bisher einziger Interessent für einen eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau im Gemeindegebiet, sofern mind. 33% der Haushalte mitmachen. Eigenwirtschaftlich bedeutet, dass die Gemeinde dafür keine eigenen Mittel aufbringen muss.

Grundsatzbeschluss preisvergünstigtes Bauland

Neben dem bisherigen Modell des Teilflächenankaufs (30%-Regelung) gibt es zukünftig bei Flächen unter 3.000 qm auch die Möglichkeit des Vertragsmodells oder einer Selbstnutzungsverpflichtung. Die Gemeinde ist damit künftig flexibler bei der Wohnraumschaffung.

Luftreiniger gegen Coronaviren

Auch die EIP/Mittagsbetreuung und der BRK-Kindergarten in Landsham sind bei der Anschaffung von Luftreinigern von der Gemeinde unterstützt worden.

Feuerwehrbedarfsplan

Ein neuer Feuerwehrbedarfsplan soll erstellt werden. Darin wird der Bedarf unserer Ortsteile für den abwehrenden Brandschutz und für den technischen Hilfsdienst ermittelt und festgehalten. Dieser gilt dann als Grundlage für die Ausstattung unserer drei Feuerwehren.

Grüngürtel Landsham Süd

Der Grüngürtel im Baugebiet Landsham Süd soll demnächst angelegt werden. Auf den 2.344 qm Grünfläche werden 90 Bäume gepflanzt. Außerdem soll ein Spielplatz entstehen.

RÜCKBLICK



Johannifeier

Gemeinsam mit der Jungen Union hatten wir am 30.7. zur Johannifeier 2021 auf den Dorfplatz Landsham eingeladen. Gekommen sind 400 Bürgerinnen und Bürger, genauso viel, wie im Hygienekonzept genehmigt waren. Sie ließen sich bei kühlen Getränken und Grillspezialitäten verwöhnen, bis gegen 21 Uhr ein heftiger Regenschauer das Fest unterbrach. Kurze Zeit später wurde eine Feuerschale angezündet und der harte Kern ließ den Abend am Dorfplatz ausklingen. Unser Highlight 2021!

Frühschoppen

Bei einem Frühschoppen am 18.9. im Landgasthof Forchhammer haben wir zahlreiche Mitglieder für ihre Jubiläen geehrt. In den vergangenen zwei Jahren mussten die Ehrungen wegen Corona ausfallen, sodass besonders viele Mitglieder zu ehren waren. Kreisvorsitzender Thomas Huber, MdL, ließ es sich nicht nehmen, die langjährigen Mitglieder persönlich zu ehren. Bundestagsabgeordneter Dr. Andreas Lenz informierte die Gäste im Vorfeld der Bundestagswahl über aktuelle Themen.



Bundestagswahl

Dr. Andreas Lenz, MdB, und Mitglieder unseres Ortsverbandes beim Infostand am 25.9. vor der Metzgerei Holzner.

Mit 44,77% der Erststimmen und 36,18% der Zweitstimmen bleibt Andreas Lenz unser Vertreter im Bundestag und die CSU die mit Abstand stärkste politische Kraft in Pliening. Beim Gesamtergebnis liegen wir über dem Landkreisdurchschnitt und sind damit zufrieden, auch wenn das Gesamtergebnis der Bundestagswahl für die Union enttäuschend war. Die gestiegene Wahlbeteiligung von 86,85% war dabei besonders erfreulich.

Wir wünschen Andreas Lenz auch für die nächsten 4 Jahre alles Gute in Berlin!



GEFRAGT

CSU-Probemitglied Gloria Walsh im Kurzinterview

1

Servus Gloria und herzlich Willkommen bei uns. Nach der Bundestagswahl sind neue und bewegte Zeiten für die Christlich-Soziale Union angebrochen. Was hat dich bewegt gerade jetzt in die CSU einzutreten?

Hallo, die Frage finde ich sehr berechtigt, da auch ich als Stammwählerin der CSU in der letzten Wahlperiode mit mir gehadert habe. Diese Zweifel haben mich dazu veranlasst, mich intensiver als ich dies in der Vergangenheit getan habe, mit meiner politischen Einstellung zu beschäftigen und ich muss zugeben, dass ich tatsächlich nicht dergleichen hinter meiner Wahl gestanden habe, wie das in den letzten zwanzig Jahren der Fall war. Nichtsdestotrotz bin ich auch heute überzeugt davon, dass die CSU meine Interessen am besten vertreten kann und wird. Daher macht es für mich durchaus Sinn, mich gerade in dieser politisch und auch sozial anspruchsvollen und herausfordernden Zeit politisch zu beteiligen.

2

Du hast dich für die Probemitgliedschaft entschieden. Warum? Was sind aus deiner Sicht die Vorteile gegenüber der normalen Mitgliedschaft?

In den letzten Jahren habe ich mehrfach über eine Mitgliedschaft in der CSU nachgedacht. Unterschiedliche Faktoren haben mich allerdings letztlich immer von diesem Schritt abgehalten. Zufällig bin ich in diesem Oktober auf die Möglichkeit der Probemitgliedschaft gestoßen. Die Unverbindlichkeit, die dieses Mitgliedschaftskonzept vermittelt, hat mich dann schließlich davon überzeugt, die Mitgliedschaft in der CSU zu beantragen. In dieser Unverbindlichkeit sehe ich auch tatsächlich den Vorteil des Konzepts der Probemitgliedschaft.



Gloria Walsh, Soziologin, Pliening

3

Wo drückt der Schuh in Pliening? Was sollte aus deiner Sicht unbedingt auf der Tagesordnung 2022 im Gemeinderat stehen? Wofür soll sich deine CSU in Pliening einsetzen?

Grundsätzlich bin ich der Auffassung, dass wir in Pliening durchaus eine hohe Wohn- und Lebensqualität haben. Nichtsdestotrotz gibt es natürlich auch in Pliening an der ein oder anderen Stelle Optimierungspotential. Für mich stellt dies etwa die Verbesserung der Internetqualität, welche meines Wissens ohnehin bereits von der CSU aufgenommen wurde, dar. Zum Anderen finde ich auch eine Entlastung der Durchfahrtsstraße wichtig - ein Thema, das die Plieninger Kommunalpolitik allerdings auch schon seit Jahren beschäftigt. Im Hinblick auf erneuerbare Energien sind wir durch zwei Biogasanlagen im Gemeindegebiet ja bereits recht gut aufgestellt, allerdings profitieren hiervon noch nicht alle Haushalte. Aus meiner Sicht wäre es erstrebenswert, die Entwicklung weiter voranzutreiben. Die Implementierung etwa einer Hackschnitzelanlage halte ich für sinnvoll. Des Weiteren würde ich die Installation von Solaranlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden begrüßen.

4

Die CSU ist die Mitmachpartei! Möchtest du dich aktiv in die Politik vor Ort einbringen? Und was erwartest du von unserem Ortsverband, um dich von einer Vollmitgliedschaft zu überzeugen?

Gerne möchte ich mich auch aktiv in den CSU-Ortsverband einbringen und habe mich hierzu bereits mit unserem Ortsvorsitzenden René Buchmann ausgetauscht. Sehr schön fand ich es, dass sich René Zeit für einen Austausch genommen hat und meine Ideen und Anregungen aufgenommen hat. Tatsächlich hat mich das Gespräch mit unserem Ortsvorsitzenden bereits von einer Vollmitgliedschaft überzeugt.



Werde auch Du Probemitglied bei der CSU!
Wir freuen uns auf Dich.

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:
René Buchmann

Redaktionsschluss: 10.12.2021

Redaktionelle Mitarbeiter:
Roland Frick, Dominik Feldmann,
Anni Wachinger, Tobias Huber,
Michael Datzler, Georg Rittler,
Melanie Ebenhöf, Verena Engelhardt

Herausgeber:
CSU-Ortsverband Pliening
Beim Sellmair 5
85652 Pliening
Auflage: 3.000 Exemplare

Druck/Erstellung:
CSU-Kreativ
Fotos: Claudia Weber, Jessica
Grundig, MVV München, René
Buchmann, istockphoto, privat



CSU
Ortsverband Pliening

NEUER TERMIN IM JAN/FEB

WINTERSTAMMTISCH
zum Jahresausklang
mit Glühwein & Kinderpunsch
und Hirschgulasch mit Spätzle vom Königer

**30.12.
17 UHR** | **DORFPLATZ
LANDSHAM**



**CHRISTBAUMSAMMEL-
AKTION 2022**

Samstag, 08. Januar,
ab 09.00 Uhr
in Pliening, Gelting und
Ottersberg

Für die Abholung werden heuer
Bändchen für 3,- € pro Baum
über die Postagentur verkauft.

Bitte die Bändchen gut
sichtbar am Baum
anbringen.

JU
Pliening



CSU
Ortsverband Pliening

2. CSU Kinderfasching
für GROSS & KLEIN
Special Guest: CLOWN PIPPO

mit Kinderdisco, Schminken,...
warme & kalte Getränke, Kuchenbuffet

**27.2.
14.00 Uhr** | **Dorfplatz
Landsham**



JU & CSU Pliening

Johannifeyer

24. Juni 2022 ab 18 Uhr

Gelände
Bürgerhaus Pliening

mit Grillspezialitäten und
kalten Getränken!

Aperol-Spritz
& Hugo Bar!

Hüpfburg für
Kinder!

Bitte keine Holzanlieferung!